



Projektförderung

Grundsätze

Die REPIC-Plattform fördert Projekte mit realistischen, nachhaltigen und marktorientierten Ansätzen. Sie unterstützt hierbei Massnahmen, die die Risiken und Transaktionskosten senken. REPIC konzentriert sich auf den vorwettbewerblichen Bereich und gibt den nicht-technischen Aspekten besonderes Gewicht.

Projektarten

REPIC berücksichtigt im Bereich der erneuerbaren Energien und Energieeffizienz folgende Projektarten:

- Machbarkeitsstudien
- Technische Vorprojekte
- Pilotprojekte (technische und ökonomische)
- Infrastrukturorientierte Projekte
- Aufbau von Marktstrukturen
- Finanzierungsmodelle
- Massnahmen zur Ausbildung und Qualitätssicherung
- Veranstaltungen und Informationsaktivitäten

Sekretariat und Koordination

REPIC-Plattform

c/o NET Nowak Energie & Technologie AG
Waldweg 8
CH - 1717 St. Ursen
Tel. +41 26 494 00 30
Fax +41 26 494 00 34

info@repic.ch
www.repic.ch

Trägerschaft



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA

Bundesamt für Umwelt BAFU

Bundesamt für Energie BFE

Interdepartementale Plattform zur Förderung der erneuerbaren Energien und der Energieeffizienz in der internationalen Zusammenarbeit

REPIC

Renewable Energy &
Energy Efficiency
Promotion in
International
Cooperation





REPIC stellt sich vor

REPIC ist eine **interdepartementale Plattform zur Förderung der erneuerbaren Energien und der Energieeffizienz in der internationalen Zusammenarbeit** (Renewable Energy and Energy Efficiency Promotion in International Cooperation). Sie wird getragen von vier Bundesämtern:

- Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
- Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA
- Bundesamt für Umwelt BAFU
- Bundesamt für Energie BFE

Positionierung

REPIC ist ein marktorientiertes Dienstleistungszentrum zur Förderung der erneuerbaren Energien und der Energieeffizienz in der internationalen Zusammenarbeit. REPIC unterstützt neue, konkrete Projekte mit Mitwirkung von Schweizer Unternehmen und Organisationen.



Leitgedanken

Stärkung und Koordination der Bundesaktivitäten zur Förderung der erneuerbaren Energien und der Energieeffizienz in der internationalen Zusammenarbeit.



Bildung strategischer Partnerschaften mit privatwirtschaftlichen Unternehmen und der schweizerischen Zivilgesellschaft (Nicht-regierungsorganisationen, Hilfswerke) zur konkreten Umsetzung von Strategien und Technologien im Bereich der erneuerbaren Energien und der Energieeffizienz in Entwicklungs- und Schwellenländern.

Ziele

- Information und Sensibilisierung der Akteure
- Projektförderung und –realisierung
- Mitwirkung in internationalen Netzwerken
- Koordination und Qualitätssicherung

Aktionsbereiche

Information – Information über Initiativen, Programme, Projekte, Aktivitäten, Erfahrungen, usw. im Zusammenhang mit erneuerbaren Energien und Energieeffizienz in der internationalen Zusammenarbeit.

Vernetzung – Aufbau und Förderung eines Schweizer Benutzernetzwerks der Plattform. Mitwirkung in internationalen Gremien; aktive Beteiligung an internationalen Netzwerken; Koordination der Schweizer Beiträge in ausgewählten Initiativen.

Internationale Projekte – Beteiligung an ausgewählten internationalen Projekten.

Projektförderung – Unterstützung von konkreten Projekten im Bereich der erneuerbaren Energien und Energieeffizienz in Entwicklungs- und Schwellenländern.

